

## Tätigkeitsbericht 2017

Nach der Gründung unseres Vereins im Jahr 2016 konnten wir im Folgejahr nicht nur das Vertrauen der Paten und Sponsoren weiter festigen, sondern auch unsere Projektarbeit kontinuierlich ausbauen: Bereits Mitte des Jahres hatten wir **85 Patenkinder**, die wir durch persönliche Patenschaften bei der Finanzierung ihrer Schulbildung unterstützten, und wir erwarben zahlreiche Spenden für diverse **Sonderprojekte**. Darüber hinaus organisierten wir eine zweiwöchige **Patenreise nach Ruanda** für insgesamt 15 Personen.



### Patenschaften:

Zusammen mit unserem ruandischen Projektpartner Egide Rwabashi besuchten wir alle Patenkinder zu Hause, um Zeugnisse anzusehen, den weiteren Bildungsweg zu besprechen, Geschenke zu übergeben und uns einen Eindruck von der aktuellen Situation zu verschaffen. Alle Patenkinder schrieben Briefe an ihre Paten.



In den Dörfern von Rutunga, Muhanga und Rusheshe erstellten wir über 25 **neue Patenbögen** von besonders bedürftigen Kindern, die wir im Anschluss als Patenkinder vermitteln konnten.



Ein Student bekam von seiner Patin einen neuen **Laptop**, ein anderer ein neues **Smartphone**.

### Sonderprojekte:

Wir besuchten im Sommer 2017 erneut die *Gasabo Primary School* in Rutunga, übergaben den Lehrern einen **Laptop** und überprüften, ob der **Unterbau der beiden Wassertanks** sowie die Regenrinnen, die wir im Dezember 2016 geliefert hatten, fachgerecht und nach Absprache installiert wurden. Das Ergebnis war einwandfrei.



Mit dem *Village Leader* eines Dorfes in Rutunga besprachen wir Möglichkeiten, um diejenigen Kinder, die seit Jahren nicht zur Schule gehen, zum Schulbesuch zu motivieren. Diese Kinder kommen aus ärmlichsten Verhältnissen und müssen ihren Eltern oft bei der Feldarbeit helfen. Eine Patenschaft könnte langfristig weiterhelfen, doch um ihr Durchhaltevermögen zu testen, beschlossen wir gemeinsam, dass sie nun zum



Schuljahresbeginn im Januar 2018 ein sog. **Starter-Paket** und nach erfolgreicher Beendigung eines Trimesters die Chance auf eine Patenschaft erhalten würden.

Vier Patenkinder und ihre Familien besitzen nun dank einer **Matratzenspende** zum ersten Mal in ihrem Leben ein Bett.

Die Grundschule „Rise to Shine“ in Rusheshe erhielt **Schulmaterialien** im Wert von 600 €. Auch ein paar Fußbälle durften nicht fehlen...



Zwei Koffer voller **Kleidungsstücke und Schuhe** konnten an arme Kinder verteilt werden. Darüber hinaus kauften wir mit zwei Sponsoren zahlreiche Schuhe, T-Shirts und Hosen auf einem Markt in Kigali und verteilten sie in Rutunga.



Durch einen Spendenaufruf über E-Mail, Facebook & Co. kamen innerhalb von 3 Wochen insgesamt Spenden in Höhe von knapp 6000 € zusammen, sodass wir – zzgl. einer Sonderspende von 1000 € aus Dez. 2016 – insgesamt fast **60 Solaranlagen** anschaffen und mit Hilfe der Techniker von „Ignite Power“ auf den Dächern bedürftiger Familien installieren konnten. Die Familien wurden von den Dorfvorstehern mehrerer Dörfer in Rusheshe und Rutunga sorgfältig ausgewählt. Da es zeitlich unmöglich war, bei jeder Installation dabei zu sein, schickten wir die Techniker zum Teil allein in die Dörfer, kontrollierten aber zwei Wochen später jede einzelne Solaranlage, bestehend aus 4 Lampen, einem Solarradio und einer Handy-Ladestation.



Die Firma schickt ihre Techniker auch in abgelegene Gebiete.





### Projektarbeit in Deutschland:

Im Jahr 2017 haben sich nicht nur die Vorstandsmitglieder, sondern auch einige Freunde und Paten erfolgreich für unser Projekt eingesetzt:

Roland Maurischat (Freelancer Film-Animation und 3D) produzierte in Zusammenarbeit mit Frank Heemsoth (Vorstandsmitglied) ehrenamtlich einen **Image-Film** über unser Projekt. Die Musik kommt von Philippe Agaba (einem unserer Patenkinder in Ruanda); Stimme: Sandra Maurischat (Honiggelb GmbH).

Michaela Rütten (Vorstandsmitglied) kreierte einen **A3-Kalender** mit Fotos aus Ruanda. Der Kalender zeigt die wunderschöne Vielfalt Ruandas und auch einige Bilder aus unseren Projekten. Der Erlös war für die Schulstarter-Sets bestimmt.

Unsere Patin Agata Bartczak hielt in Bydgoszcz/Polen einen **Vortrag** über die Patenreise nach Ruanda und unsere Projektarbeit. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg: ca. 60 Personen - darunter auch 3 Ruander und ein Kenianer - hörten Agata fast 2 Stunden lang gespannt zu und stellten Fragen.

Im Rahmen einer **Jubiläums-Geburtstagsspendenaktion** eines Managers in einem führenden Logistikunternehmen, in welchem Anett Wesoly (Vorstandsmitglied) arbeitet, sammelten die Kollegen über 600 € für die Kinder in Ruanda.

Am 25.11.2017 gab der Chor „*Mamas & some Papas*“ aus Potsdam ein **Konzert** in Berlin zugunsten der Kinder- und Jugendhilfe Ruanda. Manfred Suermann hielt zu Beginn der Veranstaltung einen Vortrag über Ruanda, der reichlich belohnt wurde: Es kamen Spenden in Höhe von 1200 € zusammen!

In Düsseldorf betreuten wir sowohl beim **Afrikafest** am 19./20.08.2017 als auch beim **UNICEF-Kinderfest** anlässlich des Weltkindertags am 17.09.2017 wieder einen Stand. Neben toller Musik, leckerem Essen und zahlreichen Gesprächen mit sehr netten Menschen kam unsere Magnet-Bastelaktion besonders gut an – sowohl bei den Kindern als auch deren Eltern!

Auf dem **Weihnachtsmarkt** in Sechtem betreuten unsere Sponsoren Hildegard und Ralf Mohr einen Stand zugunsten der Kinder- und Jugendhilfe Ruanda. Es wurden handgefertigte Postkarten sowie Ingwertee mit ruandischem Honig angeboten. Ralf und Hildegard hatten die Postkartenfabrik während ihrer Reise nach Ruanda selbst besucht und sofort einen Stapel Karten mitgenommen. Auch Informationen zu unserer Projektarbeit wurden zur Verfügung gestellt.

Paten- und Sponsorenreise  
nach Ruanda (Sommer 2017)

